

ORF-AWARDS 2026: Einreichphase für herausragende Werbeerfolge startet

ID: LCG26057 | 30.03.2026 | Kunde: ORF-Enterprise | Ressort:
Medien Österreich | Medieninformation

Von Bewegtbild bis Digital: Die dritte Auflage der ORF-AWARDS rückt 2026 erneut exzellente Kampagnen in den Kategorien „GESEHEN“, „GEHÖRT“, „GEKLICKT“ ins Rampenlicht, die durch Kreativität und Wirkung überzeugen. Einreichstart ist der 30. März 2026.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Die ORF-AWARDS gehen in die dritte Runde: Ab sofort können wieder die besten und wirkungsvollsten Werbearbeiten in den ORF-Medien in den Kategorien „GESEHEN“, „GEHÖRT“, „GEKLICKT“ eingereicht werden. Die Einreichphase läuft bis zum 8. Mai 2026. Mit den ORF-AWARDS würdigt die ORF-Enterprise bereits zum wiederholten Mal kreative Exzellenz, innovative Ansätze und nachweisbare Werbewirkung im hochwertigen Umfeld des öffentlich-rechtlichen Rundfunks – von Bewegtbild über Audio bis hin zu Display-Werbung.

„Die ORF-AWARDS krönen das erfolgreiche Miteinander von Auftraggeberinnen und Auftraggebern, Agenturen und Produktionsfirmen. Herausragende Teamarbeit und das qualitativ hochwertige Umfeld der ORF-Medien sind die Grundlage für wirksame Kommunikation und nachhaltige Werbeerfolge“, so ORF-Enterprise-CEO **Oliver Böhm**.

Drei Kategorien für kanalübergreifende Exzellenz

Die ORF-AWARDS werden in den drei zentralen Kategorien „GESEHEN“, „GEHÖRT“ und „GEKLICKT“ vergeben und bilden damit die gesamte

Bandbreite moderner Bewegtbild-, Audio-und Display-Werbung ab. Im Fokus steht dabei die kanalübergreifende Zusammenarbeit von Auftraggebern, Kreativ-und Mediaagenturen sowie Produktionsfirmen als gemeinsamer Erfolgsfaktor.

„GESEHEN“ prämiiert erfolgreiche Bewegtbild-Spots im ORF-Fernsehen oder im ORF.at-Network inklusive ORF ON. „GEHÖRT“ zeichnet Audio-Spots in den nationalen ORF-Radiosendern Ö1, Hitradio Ö3 oder radio FM4 aus. „GEKLICKT“ würdigt erfolgreiche Display-Werbung im ORF.at-Network.

Jetzt herausragende Werbeerfolge einreichen

Ab sofort und bis inklusive 8. Mai 2026 kann auf enterprise.orf.at/awards eingereicht werden. Zugelassen sind Arbeiten, die zwischen dem 1. März 2025 bis 28. Februar 2026 realisiert wurden und in den ORF-Medien zu herausragenden Werbeerfolgen beigetragen haben.

Die Bewertung erfolgt in einem mehrstufigen Verfahren durch eine hochkarätig besetzte Expertenjury aus Auftraggebern, Kreativ-und Mediaagenturen sowie Produktionsfirmen.

Die Verleihung der ORF-AWARDS findet im Rahmen der ORF-Programmpräsentation im Herbst 2026 statt und zeichnet beispielgebende Teams aus.

Neue Gebührenstruktur für 2026

Die Bearbeitungsgebühr beträgt in der regulären Einreichphase von 30. März bis 24. April 2026 180 Euro pro Arbeit. Für Einreichungen in der finalen Phase von 25. April bis 8. Mai 2026 liegt die Gebühr bei 220 Euro pro Arbeit.

Progressiver Award mit Fokus auf Wirkung

Die ORF-AWARDS haben sich in den vergangenen Jahren als progressive und zukunftsorientierte Auszeichnung der Kommunikationsbranche etabliert und stellen die Verbindung von Kreativität, Qualität und Wirkung sowie die besondere Relevanz

vertrauensvoller Medienumfelder für nachhaltigen Markenaufbau in den Mittelpunkt. Auch 2026 rücken sie Kampagnen ins Rampenlicht, die das Potenzial des ORF-Portfolios innovativ nutzen.

Über die ORF-Enterprise

Als Vermarktungstochter des ORF zeichnet die ORF-Enterprise exklusiv für die Vermarktung sämtlicher überregionaler Medienangebote des führenden österreichischen Medienkonzerns verantwortlich. Das Portfolio umfasst unter anderem vier Fernsehsender (ORF 1, ORF 2, ORF III Kultur und Information, ORF SPORT +), drei nationale Radiosender (Ö1, Hitradio Ö3, radio FM4), das Printmagazin ORF nachlese, das gesamte Digital-Angebot auf ORF.at, die Streamingplattform ORF ON und den ORF TELETEXT. Im Geschäftsbereich Content Sales International und Licensing sowie Medienkooperationen werden Content und Marken des ORF weltweit lizenziert. Die ORF-Enterprise betreibt auch den ORF-Enterprise Musikverlag sowie ein eigenes Plattenlabel. Das Unternehmen ist die nationale Repräsentanz führender internationaler Kreativfestivals wie Cannes Lions International Festival of Creativity und Veranstalter der nationalen Auszeichnung ORF-AWARDS. Die Geschäftsführung setzt sich aus **Oliver Böhm** (CEO, Werbevermarktung, Contentverwertung) und **Heinz Mosser** (CFO, Finanzen und Administration, Musikverlag & Label, Sound & Vision, ORF nachlese) zusammen. Die ORF-Enterprise ist eine 100-prozentige Tochter des ORF-Medienkonzerns. Weitere Informationen auf enterprise.orf.at, contentsales.orf.at und musikverlag.orf.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)

